

Kultur(ver)festes Pankow / Mi'ee  
Juli / August 2010

Ein Jahr Stadtteilzentrum Pankow

## Ein Haus für alle Pankower

Seit einem Jahr bereichert das Stadtteilzentrum Pankow mit seinem Freizeit- und Kulturangebot unseren Ortsteil.

Unter einem Dach vereint finden Pankower hier ein Nachbarschafts- und Familienzentrum, eine Selbsthilfekontaktstelle, ein Senioren-Internet-Café und eine Freiwilligenagentur. Drei Trägervereine, der Frei-Zeit-Haus e.V., der Bürgerhaus e.V. und der Humanistische Verband Deutschlands unterstützen die Arbeit des Hauses. Die Räume werden von Selbständigen und Freiberuflern, die im Haus Kurse geben ebenso genutzt, wie von Vereinen, die über keine eigenen Räume verfügen.

„Bis wir hier eingezogen sind, stand das Haus leer. Mit Unterstützung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes (DPW), der Lotto-Stiftung und des Bezirks Pankow wurde das sehr günstig gelegene Gebäude saniert und begonnen ein Stadtteilzentrum aufzubauen.“, erinnert sich Markus Schönbauer, Leiter der Stadtteilarbeit beim Bürgerhaus e.V. Bemerkenswert fand er, dass es hier in Pankow innerhalb eines halben Jah-



res gelungen ist, das Familien- Nachbarschaftscafé mit über 20 ehrenamtlichen Mitarbeitern aufzubauen und zu betreiben. Das Café ist mit seiner bunten Spielecken bei den kleinen Cafébesuchern, Eltern und Kursteilnehmern gleichermaßen beliebt. Künftig wird für die Besucher auch Mittagessen angeboten.

Die Beratungsangebote des Hauses, wie die Mieterberatung oder die Pflegeberatung für Senioren, werden schon in Anspruch genommen. „Im Senioren-Internet-Café sitzt auch eine über Achtzigjährige jede Woche am Compu-



ter“, freut sich der Sozialarbeiter. Junge Familien oder speziell junge Väter nehmen entsprechende Informationsangebote ebenso dankend an.

Noch im Aufbau befindet sich die Selbsthilfe-Kontaktstelle. „Unser Ziel ist es, 30 bis 50 Gruppen hier im Haus unterzubringen“, erklärt Markus Schönbauer. Menschen, die sich engagieren möchten, bekommen auch direkt im Stadtteilzentrum dazu Gelegenheit, so wie Herr Grothe, der sich ehrenamtlich um den Garten kümmert. In nächster Zukunft wünschen sich die Sozialarbeiter eine Gruppe von engagierten Pankowern,



die im Stadtteilzentrum die Organisation verschiedener Kulturveranstaltungen übernimmt. Zurzeit ist eine Ausstellung zum Jüdischen Leben in Pankow zu besichtigen, zu der auch Führungen angeboten werden.

Zum ersten Geburtstag des Stadtteilzentrums feiern Mitarbeiter und Gäste den gelungenen Start des Hauses mit einem kleinen Sommerfest im Hof.

**3. Juli von 15 - 19 Uhr**  
Sommerfest im Hof des STZ Pankow  
[www.stz-pankow.de](http://www.stz-pankow.de)